

D-MET3

Emma bedankt sich mit Fortuna

Die querschnittsgelähmte Neunjährige lud alle, die ihr und ihrer Familie seit dem schweren Unfall geholfen hatten, zum Heimspiel ein. Fortuna stiftete dafür die Karten.

VON STEFANI GEILHAUSEN

Das Ende der Herbstferien haben die Mertzokat-Kinder dieses Jahr herbeigesehnt. Zuhause war es nämlich ungemütlich: der Balkon zur Hälfte abgesägt, Wände eingeschlagen, Türen ausgehängt. Vor Lärm und Staub war Mutter Sandra mit den Töchtern Katharina und Emma ein paar Tage ins Hotel geflüchtet. Doch auch nach ihrer Rückkehr war noch längst nicht alles fertig. Die ganze Familie campierte in Emmas Kinderzimmer.

Vor einem Jahr hatten sie die Herbstferien in Brandenburg verbracht. Die neunjährige Emma war dort mit einem Quad verunglückt und ist seitdem vom Hals an gelähmt. Für sie ist der ganze Umbau nötig. Die Zwei-Etagen-Wohnung in Niederkassel war für einen Rollstuhl denkbar ungeeignet. Als klar wurde, dass Emma nie wieder selbst laufen können würde, hatten die Mertzokats deshalb zuerst über einen Umzug nachgedacht. Doch den wollten Sandra und Hans-Dieter Mertzokat ihren Kindern nicht auch noch zumuten. Emmas Verletzung hat ihrer aller Leben schon genug verändert.

Heute sind sie froh, in Niederkassel geblieben zu sein. Seit Emmas Schicksal dort bekannt geworden ist, erlebt die Familie eine Hilfsbereitschaft, „die wir nie erwartet hätten“, sagt Sandra Mertzokat. „Wir wussten früher gar nicht, wie viele tolle Nachbarn wir haben.“ Und nicht bloß die Niederkasseler wollten helfen. Aus ganz Düsseldorf erfährt die Familie Unterstützung, die sie dringend braucht. Weil Emma nicht unfallversichert war, ist der rollstuhlgerechte Wohnungsumbau bloß mit Spenden zu finanzieren. „Die Großzügigkeit hat uns überwältigt“, sagen die Eltern.

Als Fortuna-Geschäftsführer Paul Jäger der fußballbegeisterten Emma jetzt Freikarten für das Heimspiel gegen Karlsruhe schen-



Starke Truppe: Mit Hilfe von Fortuna bedankte sich Emma (vorne, M.) bei ihren vielen Helfern mit einer Einladung zum Heimspiel.

RP-FOTOS: BRETZ



Mutter Sandra Mertzokat und Emma freuen sich über das 1:0.

te, lud die Familie deshalb alle ein, die mit Spendenaktionen und handfester Unterstützung geholfen haben, das erste Jahr nach Emmas Unfall zu überstehen. „Es war eine gute Gelegenheit, um Danke zu sagen“, so Michael Weichler, der mit dem Verein Sterntaler die Hilfe für Emma organisiert. Und Ehrensache, dass Fortuna gewann.

INFO

Spendenkonto

Sterntaler hat bei der Stadtsparkasse Düsseldorf ein Spendenkonto für Emma eingerichtet:

Konto Emma Rosa: 100 5353 303
BLZ 300 501 10,

Als gemeinnütziger Verein kann Sterntaler Spendenquittungen ausstellen. Bei Beträgen über 200 Euro reicht der Kontoauszug als Beleg für die Steuererklärung.

